



ASTA | Paul-Feldner-Straße 9 | 15230 Frankfurt (Oder)

Studierendenparlament (StuPa)
der Europa-Universität Viadrina

per E-mail an: stupa@euv-ffo.de

Rechenschaftsbericht Kulturreferat

Bianca Witte

XVII. Legislaturperiode August 2007 – Juli 2008
01. November 2007 – 31. Januar 2008

Der nachfolgende Bericht soll Übersicht über meine Tätigkeiten, im oben genannten Zeitraum, im Rahmen des Kulturreferates geben.

1. Einarbeitung

Nachdem der vorherige Kulturreferent Sascha nun wieder zurück ist, war es mir möglich, mich mit ihm zu treffen. Er gab mir wichtige Hinweise zur Organisation des Sommerfestes und sagte mir zu diesem Projekt, wie auch zur Nacht der Begegnung, seine Unterstützung zu.

2. „Grenzenlos – Bez Granicy“

Anlässlich des Beitritt Polens zum Schengenraum organisierte ich die Veranstaltung „Grenzenlos – Bez Granicy“. Hierbei handelte es sich um ein grenzübergreifendes Projekt zwischen dem Studentenclub Witkacy, dem Hemingways und dem FForst. „Grenzenlos“ fand in der Nacht vom 20. zum 21.12.07 statt und mündete in die, von der Stadt durchgeführten Veranstaltung am Grenzübergang. Um die Party zu realisieren, arbeitete ich eng mit den Geschäftsführern des Hemingways und des Witkacy zusammen. Für das Programm im FForst engagierte ich DJ Kamil. Um den Austausch zwischen Deutschen und Polen zu fördern, ließ ich Shuttles zwischen den einzelnen Locations fahren. Des Weiteren entwickelte ich gemeinsam mit dem Hemingways und dem Witkacy eine Bonusaktion, für Teilnehmer, die sowohl auf deutscher als auch auf polnischer Seite feierten. Die Veranstaltung war sehr erfolgreich, denn trotz nahender Weihnachtsferien, nahmen sehr viele Studenten die Gelegenheit war, diesen historischen Moment bei „Grenzenlos“ zu begehen.

Allgemeiner
Studentischer
Ausschuss

Europa-Universität Viadrina

Paul-Feldner-Straße 9
15230 Frankfurt (Oder)

Tel +49 (0) 33 5-56 57 434
Fax +49 (0) 33 5-56 57 437

Mail asta@euv-ffo.de
Web www.asta.euv-ffo.de

3. Einrichtung eines studentischen Musikraumes

Nach dem Beschluss des StuPa sich für die Einrichtung eines studentischen Musikraumes an der Viadrina einzusetzen, nahm ich Kontakt zur Initiative Kunstgriff auf, die sich schon seit längerem mit dieser Problematik befassen. Gemeinsam besprachen wir das weitere Vorgehen und kamen zu dem Schluss, dass zunächst Herr Kressin vom Dezernat IV angesprochen werden müsse. Dieser konnte mir jedoch keinen Raum zusichern, da alle Räume belegt seien.

Kunstgriff und ich halten es daher für sinnvoll, zunächst Erklärungen oder Unterschriften von Gruppen oder auch Einzelpersonen zu sammeln, die ein Interesse an einem Uni-Musikraum haben. Ich habe bereits einen Brief an den Kanzler Herrn Zens formuliert und werde diesen, gemeinsam mit den Unterschriften und dem StuPa-Beschluss, so schnell wie möglich abschicken. Wir hoffen mit ihm gemeinsam eine Lösung zu finden.

4. Sommerfest

Da meine bisherigen Versuche, Sponsoren für das Sommerfest zu gewinnen, ohne Erfolg waren, habe ich das Konzept fürs Sommerfest komplett umgeschrieben und ein Sponsorenbooklet erstellt, das ich weiteren Sponsoren zukommen lassen werde. Fördermittel habe ich beim Kulturbüro Frankfurt (Oder), dem Förderkreis der Viadrina sowie dem Deutsch-Polnischen Jugendwerk beantragt und warte nun auf Antwort.

Zudem habe ich mich nach möglichen Künstlern umgesehen und verschiedene Angebote eingeholt. Ich habe auch Kontakt mit dem Frankfurter Staatsorchester, sowie der Deutsch-Polnischen Bigband aufgenommen, die sich beide voraussichtlich am Sommerfest beteiligen werden.

5. Nacht der Begegnung

Um die Nacht der Begegnung zu organisieren, habe ich verschiedene Initiativen um Unterstützung gebeten. Es haben sich GFPS, die Interstudis und die UNICEF Hochschulgruppe bereiterklärt, mir zu helfen. Es haben bereits zwei Planungstreffen stattgefunden, bei denen der Termin für die Veranstaltung auf den 24.04.08 und das Motto „M.S. Viadrina, in einer Nacht um die Welt“ festgelegt wurden. GFPS kümmert sich um die Organisation der Spielstände, die Interstudis sind für das Programm verantwortlich und UNICEF bemüht sich um die Umsetzung und den Aufräumdienst. Ich habe bereits Anfragen an verschiedene Caterer in Frankfurt verschickt, unter anderem an das Hemingways, die grotte und die Darstellbar. Ich habe in meinem Anschreiben darum gebeten, die Angebote bis spätestens 26.02. einzureichen.

Zudem kümmern sich alle Beteiligten um die Beschaffung von Preisen für die erfolgreichen Teilnehmer an den Spielständen.

Aufgrund des großen Interesses vom Vorjahr, wird voraussichtlich auch in diesem Jahr ein Speeddating angeboten.

6. Sonstiges

Neben meinen Veranstaltungsplanungen habe ich auch versucht, die anderen Referenten, besonders in Bezug auf die Buslinie zu unterstützen.

Ich habe auch regelmäßig den Bürodienst übernommen.

Mit freundlichen Grüßen,
Bianca Witte